

Schiffbau und Maritime Wirtschaft in Vietnam

Geschäftsanbahnung | 08. – 12. Juni 2026



Bildnachweis: Canva

Vom **08.06.** bis zum **12.06.2026** führt die **Delegation der Deutschen Wirtschaft in Vietnam** (AHK Vietnam) gemeinsam mit der **SBS systems for business solutions GmbH**, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWE), eine **Geschäftsanbahnung** zum Thema „Schiffbau und Maritime Wirtschaft“ nach **Vietnam** durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen aus den Bereichen Werftausrüstung & Fertigungstechnik, Zuliefererindustrie, Ingenieurwesen & Design sowie Umwelt & Effizienz.

Zielmarkt und -branche

Vietnam mit seiner dynamischen und schnell wachsenden Wirtschaft bietet ein attraktives Umfeld für internationale Geschäfte. Im Jahr 2024 wuchs das Bruttoinlandsprodukt (BIP) um 7,09 %, die Exporte erreichten 405,5 Mrd. USD und die Handelsbilanz blieb im neunten Jahr positiv. Auch im ersten Halbjahr 2025 setzte sich dieser Trend fort – im zweiten Quartal lag das BIP-Wachstum sogar bei 7,96 %, getrieben vor allem durch starke Exporte und stabile Auslandsinvestitionen. Zu den wichtigsten Exportgütern gehören Elektronik und Komponenten,

Textilien und Bekleidung, Schuhe und Lederwaren, Maschinen sowie Agrar- und Fischereiprodukte.

Parallel dazu gewinnt Vietnam im Schiffbau und in der maritimen Wirtschaft zunehmend an Bedeutung. Im Schiffbau und in der maritimen Zuliefererindustrie eröffnen sich erhebliche Marktpotenziale. Insbesondere besteht ein hoher Bedarf an modernen Technologien, hochwertigen Komponenten und internationalem Know-how, um die Leistungsfähigkeit und Nachhaltigkeit der vietnamesischen Flotte weiter auszubauen.

Durchführer



Delegation der Deutschen Wirtschaft in Vietnam
Delegation of German Industry and Commerce in Vietnam

Kooperationspartner



Zielgruppe

Die Teilnahme an der Geschäftsanbahnung Vietnam „Schiffbau und Maritime Wirtschaft“ richtet sich insbesondere an KMU folgender Branchen:

- **Zulieferer der maritimen Industrie**, insbesondere Hersteller von Schiffstechnik, Komponenten, Navigations-, Kommunikations- und Sicherheitssystemen.
- **Anbieter von Umwelt- und Energietechnologien für den Schiffbau**, darunter Produzenten alternativer Antriebssysteme (z.B. LNG-, Methanol- oder Wasserstoff-Technologien) sowie Lösungen zur Emissionsreduktion für die Bestandsflotte.
- **Digitalisierungs- und IT-Dienstleister** mit Lösungen für den Schiffsbetrieb, das Flottenmanagement, Condition Monitoring, IoT-Anwendungen und datenbasierte Wartung.
- **Ingenieur- und Beratungsfirmen** mit Expertise in Schiffbau, in der Schiffsmodernisierung, maritimer Energieeffizienz sowie nachhaltigen Konstruktions- und Produktionsprozessen.
- **Unternehmen aus der Offshore-Industrie**, mit Bezug zum Schiffbau, insbesondere in den Bereichen Spezialschiffe, maritime Ausrüstung, Unterwassertechnik und Meeresressourcen.

Chancen für deutsche Unternehmen

Die dynamische Entwicklung des Schiffbaus in Vietnam eröffnet deutschen Unternehmen, insbesondere KMU, attraktive Chancen für Markteintritt und Kooperation. Gefragt sind moderne Antriebs-, Steuerungs- und Automatisierungstechnologien, hochwertige Schiffskomponenten sowie Lösungen zur Modernisierung der Bestandsflotte. Darüber hinaus bestehen



Bildnachweis: www.unsplash.com

erhebliche Potenziale für Umwelt- und Energietechnologien, insbesondere zur Emissionsreduktion und Steigerung der Energieeffizienz von Schiffen. Auch Ingenieur- und Beratungsleistungen im Bereich Schiffbau, Retrofit, nachhaltige Konstruktion und digitale Lösungen für Flottenmanagement und Wartung sind stark nachgefragt. Mit ihrem guten Ruf für Qualität und Innovation treffen deutsche KMU in Vietnam auf ein wachsendes und chancenreiches Marktumfeld..

Vorteile einer Teilnahme

Die Geschäftsanbahnung „Schiffbau und Maritime Wirtschaft“ in Vietnam bietet deutschen Unternehmen eine hervorragende Gelegenheit, sich einem hochdynamischen Markt Südostasiens zu präsentieren und zu vernetzen. Nutzen Sie exklusive Marktkenntnisse, gezielte Kontakte und umfassende Unterstützung vor Ort.

- Aktuelle Informationen zu Märkten, Trends und Projekten im Schiffbau und der maritimen Industrie in Vietnam
- Präsentation Ihres Unternehmens vor Fachpublikum und Entscheidungsträgern aus Schiffbau, Werften und maritimer Zulieferindustrie
- Aufbau wertvoller Netzwerke mit potenziellen Geschäftspartnern, Endkunden und Technologieanwendern
- Individuell organisierte B2B-Gespräche mit relevanten Unternehmen und Institutionen
- Fachliche und organisatorische Betreuung durch die AHK Vietnam

Vorläufiges Programm

Geschäftsanbahnung 08. – 12. Juni 2026

Tag	Programmpunkt
08.06.2026 HCMC	Delegationsbriefing zu aktuellen Marktinformationen und Präsentationsveranstaltung
09.06.2026 HCMC	Individuell organisierte B2B-Gespräche mit relevanter lokalen Unternehmen
10.06.2026 HCMC/ Da Nang	Gruppenbesuch und Weiterreise nach Da Nang
11.06.2026 Da Nang/ Hai Phong	Unternehmensbesuche im Bereich Schiffbau (tbc) Weiterreise nach Hai Phong
12.06.2026 Hai Phong/ Hanoi	Besuch bei Logistikzentren/Unternehmen Bilaterale Abschlussgespräche Transfer nach Hanoi und Rückflug nach Deutschland

Kosten und Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- **250 Euro (netto)** für Unternehmen mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitende
- **850 Euro (netto)** für Unternehmen mit weniger als 150 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 750 Mitarbeitende
- **1.500 Euro (netto)** für Unternehmen ab 150 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 750 Mitarbeitende

Die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt.

Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben. Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmenden, auf ein digitales Format umgestellt werden. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert.

Durchführer/Partner



Delegation der Deutschen Wirtschaft in Vietnam
Delegation of German Industry and Commerce in Vietnam

Ansprechpartner für wirtschaftliche Aktivitäten in Vietnam. Mit langjähriger Erfahrung, einem starken Netzwerk und fundiertem Marktverständnis unterstützt die AHK deutsche Unternehmen beim Markteintritt, bei der Geschäftsentwicklung sowie bei der Suche nach geeigneten Partnern. Weitere Informationen unter: www.vietnam.ahk.de



SBS

Die SBS systems for business solutions GmbH (SBS) ist ein Beratungsunternehmen für komplexe Internationalisierungsprojekte. Dank zahlreicher Exportförderprojekte weltweit im Bereich „Maritime Wirtschaft“ verfügt SBS über umfangreiche Projekterfahrung. Weitere Informationen unter: www.germantech.org. Registrieren Sie sich kostenlos in unserem Netzwerk, um Ihre Sichtbarkeit bei ausländischen Vertriebspartnern und potenziellen Auftraggebern sowie bei Start-ups zu erhöhen und neue Kontakte zu knüpfen: www.germantech.org/network

Die Delegation der Deutschen Wirtschaft in Vietnam (AHK Vietnam) ist Ihr zentraler

Fachpartner



VERBAND FÜR SCHIFFBAU UND MEERESTECHNIK E.V.



Anmeldung und Kontakt

Hat die Geschäftsanbahnung Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach [online](#) an bzw. kontaktieren Sie direkt die Projektverantwortlichen, Frau Monica Di Benedetto und Frau Nina Engel:

Kontakt:

Monica Di Benedetto: m.dibenedetto@sbs-business.com; +49 (0)30 8145981-40
Nina Engel: n.engel@sbs-business.com; +49 (0)30 8145981-44

Projektwebseite: www.germantech.org/geschäftsanbahnung-vietnam-2026-maritime-wirtschaft

Anmeldeschluss ist der 27.02.2026.

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGSPROGRAMM FÜR KMU

Das Markterschließungsprogramm wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie umgesetzt von:



GERMANY
TRADE & INVEST